

Übergangsregelung für Studierende des Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengangs Allgemeinbildende Schulen des Immatrikulationsjahrgangs 2007 mit studiertem Fach Mathematik und mit Interesse am Lehramt Grundschule

Vorabregelung vom 2. April 2009
in Abstimmung mit dem Prorektor Bildung der TU Dresden Prof. Dr. K. Lenz

Wenn Sie Interesse haben, nach Abschluss des oben genannten Studiengangs einen Master-Studiengang für das Lehramt Grundschule mit dem studierten Fach Mathematik an der Universität Leipzig aufzunehmen, dann beachten Sie bitte folgende Hinweise:

1. Das Fach Deutsch muss eines Ihrer beiden studierten Fächer sein.

2. Sie müssen eine erfolgreiche Ausbildung in einem dritten Fach im Umfang von 20 Leistungspunkten (LP) nachweisen. Diese Ausbildung können Sie im Studienjahr 2009/10 innerhalb Ihres Studiums an der TU Dresden absolvieren. Da Sie bereits Mathematik und Deutsch als Fächer studieren, müssen Sie ein weiteres Fach dafür wählen. Das Angebot an möglichen Fächern wird durch das Zentrum für Lehrerbildung, Schul- und Bildungsforschung (ZLSB) noch unterbreitet. Die für das dritte Fach erforderlichen 20 LP müssen Sie nicht zusätzlich erbringen. Vielmehr wird der Umfang Ihrer bisherigen Ausbildung in den Fächern Mathematik und Deutsch um je 10 LP reduziert. Dabei wird die Reduktion für das Fach Mathematik im Umfang von 10 LP wie folgt erreicht:
 - im SS 2009:
Wegfall des Sommersemesters im Modul Math-BaL-ANA (Analysis) -6 LP
Die Prüfung über den Stoff des Wintersemesters und die erforderlichen Prüfungsvorleistungen sind analog zur Modulbeschreibung.
 - im SS 2009:
Hinzunahme des Moduls Elementare Stochastik +6 LP
Der Umfang des Prüfungsstoffes, der Prüfungsvorleistungen sowie der Prüfungsmodalitäten werden von Frau Dr. Voß-Böhme festgelegt.
 - im WS 2009/10:
Wegfall des Moduls Math-BaL-STOCH (Stochastik) -7 LP
 - im SS 2010:
Wegfall des Moduls Math-BaL-PROSEM (Proseminar) -3 LP

Für die Absprache konkreter Modalitäten wenden Sie sich bitte an die Vorlesenden Prof. Dr. J. Voigt (Analysis) und Dr. A. Voß-Böhme (Elementare Stochastik).

Für die Regelung zur Reduktion im Fach Deutsch ist die Fakultät Sprach-Literatur- und Kulturwissenschaften zuständig.

3. Wenn Sie nach der oben dargestellten Regelung einen Bachelor-Abschluss erwerben, dann berechtigt Sie dieser Abschluss **nicht** ohne Weiteres zur Aufnahme eines Master-Studiengangs für Lehrämter an Gymnasien oder Mittelschulen.

4. Die TU Dresden bereitet eine entsprechende Umsetzung der durch die Einbeziehung eines dritten Fachs erforderlichen Übergangsregelungen in den Studiendokumenten vor.

gez. Prof. Dr. A. Fischer
Studiendekan Fachrichtung Mathematik